ENTWURF

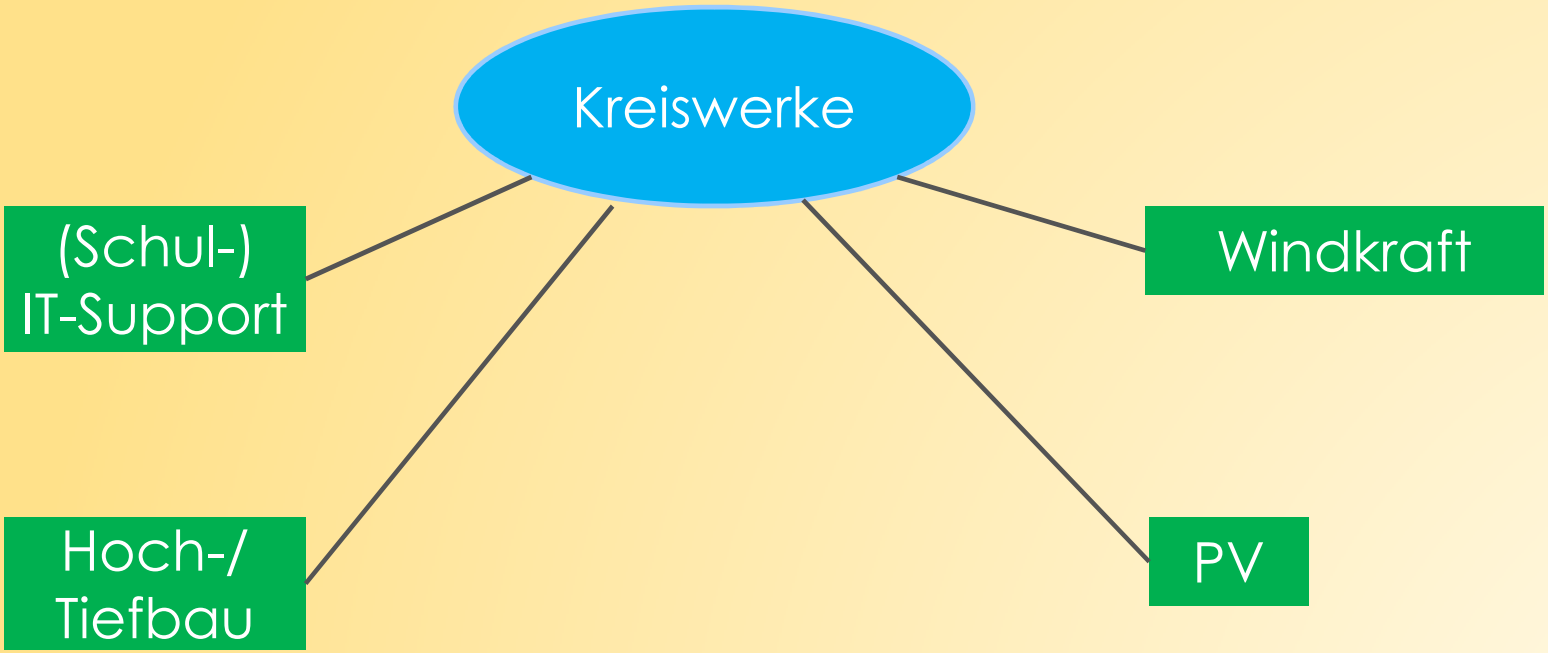
LANDKREIS PFAFFENHOFEN A D. ILM

KREISWERKE BZW. INFRASTRUKTUR KOMMUNALUNTERNEHMEN

DETIG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Rechtsanwalt Dr. Stefan Detig, M.B.A., Altbürgermeister

Pullach, 19. Oktober 2022

IDEE: KREISWERKE ALS PLATTFORM UND KOMPETENZ CENTER



AUFGABENTEILÜBERTRAGUNG AUF KU; INHOUSE- / INSTATE-VERGABEN

STAND: 18.10.2022
(VORBEHALTLICH VERB. AUSKUNFT UND STELLUNGNAHME DER REG. V. OBB. UND DER VOB-STELLE)

Regierung von Oberbayern

Zuschüsse: z.B. DigitalPakt-Förderung, FAG; 30-40% aus BayGVFG (KU) u. RZStra (KU)

Landkreis PAF

Öff. Auftraggeber
(Schul-) Aufwandsträger; § 4 V KStG;
Straßenbaulastträger (216 km Kreisstr., 37 km Radwege, 23 Brücken, 12 Durchlässe, 17 Stützwände)

A. Trägerschaft (ggfs. schrittweise und/oder gesonderte KU):
Kompetenzcenter Windkraft/PV/Betreuung (Schul-) IT, ggfs. Glasfaserausbau, (Wärme für Landkreiseinrichtungen und Gemeinden)
Nicht: Personalwohnungen, da Zweckverband (wie LKr TS)
B. Zweckvereinbarung: Befreiende (USt), teilweise Aufgabenübertragung, da grds. bessere Fachkräftegewinnung mangels TVöD (wie KUS): (Schul-) IT-Support, ggfs. Gebäudereinigung (Ist: ca. 200.000 USt)
C. Beschaffung ohne VOB/A (ö.-r. Inhouse-Aufträge) zzgl. 8 % Verwaltungskostenpauschale zzgl. USt:
Schrittweiser Neubau Kreisbauhof am bisherigen Standort, Hoch-/Tiefbau, Verwaltungs- und Schul-IT

Infrastruktur Kommunalunternehmen (KU)

Ggfs. Umwandlung Regiebetrieb/e (kein WiderrufsR n. § 613a BGB); Personalrat; Nicht insolvenzfähig; kommunalkreditähnliche Konditionen; Anteile nicht veräußerbar => Risikominimierung für Mitarbeiter; Zuweisung v. Beamten (§ 20 BeamtenStG); Bildung Sanierungsrücklage; GÜ mit eig. techn. Mitarbeitern (ohne TVöD) für Kommunen

Projekt GmbH(& Co.KG)

Bank

Bau- und Lieferung vergaberechtsfrei unter 5,35 Mio netto (Bauhof, Hochbau, Brücken-, Straßenbau etc.) bzw. 215.000 EUR netto (LKW, Geräte, Schilder, Salz, (Schul-) IT-Hardware , etc.):
Nachverhandlungen und regionale Wertschöpfung möglich; Belange des Mittelstands sind zu beachten: losweise Vergabe, Transparenz und Gleichbehandlung

Planer / Bauunter-nehmen / Lieferanten

© DETIG: RECHT STEUERN & WIRTSCHAFT FÜR BAYERNS KOMMUNEN

AUFGABENTEILÜBERTRAGUNG AUF KU; INHOUSE- / INSTATE-VERGABEN

STAND: 18.10.2022
(VORBEHALTLICH VERB. AUSKUNFT UND STELLUNGNAHME DER REG. V. OBB. UND DER VOB-STELLE)

Regierung von Oberbayern

Zuschuss

Zuschüsse: z.B. DigitalPakt-Förderung, FAG; 30-40% aus BayGVFG (KU) u. RZStra (KU)

Staatl. Bauamt IN, Private

Energie: KommZG vorrangig vor Aufgaben-Übernahme nach Art. 52 LKrO

Gemeinde x

Landkreis PAF
Öff. Auftraggeber
(Schul-) Aufwandsträger; § 4 V KStG;
Straßenbaulastträger (216 km Kreisstr., 37 km Radwege, 23 Brücken, 12 Durchlässe, 17 Stützwände)

WinterdienstV:
x EUR zzgl. USt ab 1.1.23
y EUR zzgl. USt/VorSt ab 1.1.23

Übertragungszweckvereinbarung
Verkehrssicherungspflicht
Kreis-Radwege ohne USt

Schulfördervereine

A. Zweckvereinbarung: Befreiende, teilweise Aufgabenübertragung z.B. (Schul-) IT-Aufwand, Energieerzeugung (Windkraft/PV/Wärme), Klärschlamm, Straßenbau

B. Beschaffung: ö.-r. Instate-Aufträge (kooperatives Konzept), siehe rechts

A. Trägerschaft (ggfs. schrittweise und/oder gesonderte KU):
Kompetenzcenter Windkraft/PV/Wärme für Landkreiseinrichtungen und Gemeinden
Betreuung (Schul-) IT, ggfs. Glasfaserausbau
Nicht: Personalwohnungen, da Zweckverband (wie LKr TS)
B. Zweckvereinbarung: Befreiende (USt), teilweise Aufgabenübertragung, da grds. bessere Fachkräftegewinnung mangels TVöD (wie KUS): (Schul-) IT-Support, ggfs. Gebäudereinigung (Ist: ca. 200.000 USt)
C. Beschaffung ohne VOB/A (ö.-r. Inhouse-Aufträge) zzgl. 8 % Verwaltungskostenpauschale zzgl. USt:
Schrittweiser Neubau Kreisbauhof am bisherigen Standort, Hoch-/Tiefbau, Verwaltungs- und Schul-IT

Infrastruktur Kommunalunternehmen (KU)

Ggfs. Umwandlung Regiebetrieb/e (kein WiderrufsR n. § 613a BGB); Personalrat; Nicht insolvenzfähig; kommunalkreditähnliche Konditionen; Anteile nicht veräußerbar => Risikominimierung für Mitarbeiter; Zuweisung v. Beamten (§ 20 BeamtenStG); Bildung Sanierungsrücklage; GÜ mit eig. techn. Mitarbeitern (ohne TVöD) für Kommunen

Projekt GmbH & Co.KG

Bank

Bau- und Lieferung vergaberechtsfrei unter 5,35 Mio netto (Bauhof, Hochbau, Brücken-, Straßenbau etc.) bzw. 215.000 EUR netto (LKW, Geräte, Schilder, Salz, (Schul-) IT-Hardware , etc.):
Nachverhandlungen und regionale Wertschöpfung möglich; Belange des Mittelstands sind zu beachten: losweise Vergabe, Transparenz und Gleichbehandlung

Planer / Bauunter-nehmen / Lieferanten

© DETIG: RECHT STEUERN & WIRTSCHAFT FÜR BAYERNS KOMMUNEN

IHR ANSPRECHPARTNER

DETIG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Dr. Stefan Detig, M.B.A., Altbürgermeister

Habenschadenstr. 16

82049 Pullach

Tel. +49 (0) 89 72444850-0

Fax +49 (0) 89 72444850-89

stefan.detig@detig-rsw.de

AUFGABENTEILÜBERTRAGUNG AUF GKU; INHOUSE- / INSTATE-VERGABEN

STAND: 20.06.2022
(VORBEHALTLICH VERB. AUSKUNFT UND STELLUNGNAHME DER REG. V. OBB. UND DER VOB-STELLE)

Regierung von Oberbayern

Zuschuss

Zuschüsse: z.B. DigitalPakt-Förderung f. Personal-/Weiterbildungskosten an Schulen 2019-24

Gemeinde x

Landkreis
Öff. Auftraggeber
(Schul-) Aufwandsträger; § 4 V KStG

Schulfördervereine

A. Zweckvereinbarung: Befreiende, teilweise Aufgabenübertragung des (Schul-) IT-Aufwands (vergaberechtsfrei; keine Wiederausschreibung nach 4 J.; § 2b I 1 UStG, FM SH)

B. Beschaffung: Instate-Vergabe mit kooperativem Konzept nach § 108 Abs. 6 GWB; siehe rechts Nur Selbstkosten

Betrauungs-akt: Verlustausgleich als nichtUStbare Ausgleichs-leistung gem. Freistellungs-beschluss vom 20.12.2011

Beteiligte; nach-rangige Gesamt-schuldner

A. Trägerschaft: Verlustausgleich als sog. echter Zuschuss nichtumsatzsteuerbar; USt-frei, Art. 132 I f MwStSyStRL, § 4 Nr. 29 UStG (Kostenteilungsgemeinschaft)
B. Zweckvereinbarung: Befreiende, teilweise Aufgabenübertragung des (Schul-) IT-Aufwands (vergaberechtsfrei; keine Wiederausschreibung nach 4 J.; § 2b I 1 UStG lt. FM SH v. 23.3.21)
C. Beschaffung: ö.-r. Inhouse-Aufträge (USt: BayLfSt Verfg., 10.11.20 Bsp. 3) staatlich geförderter oder Anmietung (10.2.II 6 UStAE) von Hard- und Software: Inhouse-Vergabe nach § 108 Abs. 1 u. 4 GWB; somit Vergaberechtspflicht gemäß ANBest-K eingehalten (Handreichung KommWFP v. 25.07.2016, II.2., II.2.2. analog)

KU
Umwandlung Regiebetrieb/e (kein WiderrufsR n. § 613a BGB); Personalrat; Nicht insolvenzfähig; kommunalkreditähnliche Konditionen; Anteile nicht veräußerbar => Risikominimierung für Mitarbeiter; Zuweisung v. Beamten (§ 20 BeamtenStG)

Lieferung vergaberechtsfrei unter 215.000 EUR netto: Nachverhandlungen und regionale Wertschöpfung möglich; Belange des Mittelstands sind zu beachten: losweise Vergabe, Transparenz und Gleichbehandlung

IT-Händler /IT-Planer

Bank